

## **Krise im Klassenzimmer: Wiens Schulen in dringender Notlage!**

Wien sieht sich unter Bildungsstadtrat Wiederkehr einer Krise gegenüber. Grüne präsentieren Reformen zur Verbesserung der Schulen.



### **Ecksalon im Grünen Klub im Rathaus, Stiege 8, 1082 Wien, Österreich -**

In Wien zeichnet sich eine alarmierende Bildungskrise ab. Bildungsstadtrat Christoph Wiederkehr, der die Verantwortung für die gravierenden Probleme an den Schulen trägt, wechselt nun als Bildungsminister auf eine höhere Ebene, was die Anspannung nur verstärkt. Am 5. März wird der Politiker von den Grünen bei einer Pressekonferenz „Abschlusszeugnis für Bildungsstadtrat Wiederkehr“ verabschiedet, wo die Defizite des Bildungssystems zur Sprache kommen sollen. Rund 50% der Erstklässler in den Volksschulen können nicht ausreichend

Deutsch sprechen, und viele Klassenräume sind ohne Lehrpersonal, behaupten die Grünen in ihrem Rückblick auf die Amtszeit von Wiederkehr, wie **OTS** berichtet.

Die Herausforderungen, vor denen die Wiener Schulen stehen, ist enorm. Dringender Lehrermangel, unzureichende Deutschförderung und die Debatte um Familienzusammenführungen verschärfen die Lage weiter. Felix Stadler, Bildungssprecher der Grünen, warnt: „Wenn Bildungsstadtrat Wiederkehr jetzt nicht handelt, haben wir bald noch mehr Kinder, denen wir die Zukunft verbauen.“ Die Grünen präsentieren ein umfassendes Bildungspaket, das aus sechs Punkten besteht, um die Schulprobleme anzugehen. Dies umfasst eine bessere Durchmischung der Schüler, um Segregation zu vermeiden, sowie Maßnahmen zur Bekämpfung des Lehrermangels, unter anderem höhere Gehälter an Schulen mit großen Herausforderungen, wie **heute.at** ausführlich berichtet.

## **Sechs Schlüsselmaßnahmen zur Reform**

Zu den zentralen Punkten des Bildungspakets gehört auch die Forderung nach einer verbesserten Sprachförderung in Kindergärten. Rund ein Drittel aller Erstklässler in Wien leidet unter mangelnder Sprachkompetenz und kann dem Regelunterricht nicht folgen. Die Grünen fordern, dass jeder Kindergarten das Recht auf eine Sprachförderkraft bekommen soll. Neben diesen Maßnahmen wird auch die Notwendigkeit betont, Schulsozialarbeiter anzuheuern sowie Führungspersonen zu benennen, die mutig genug sind, die aktuellen Herausforderungen anzugehen. Mit diesen Reformvorschlägen hoffen die Grünen, die prekäre Bildungssituation in Wien zu revolutionieren und für alle Kinder bessere Voraussetzungen zu schaffen.

Details	
<b>Vorfall</b>	Bildungskrise
<b>Ort</b>	Ecksalon im Grünen Klub im Rathaus, Stiege 8, 1082 Wien, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.ots.at">www.ots.at</a></li><li>• <a href="http://www.heute.at">www.heute.at</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**